

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Fraktion im Ortsgemeinderat Herxheim

Stellungnahme der SPD-Fraktion im Ortsgemeinderat:

OGR-Sitzung am: 05.11.2020

Topp 11

**Nutzungskonzept für den denkmalgeschützten
Gebäudeteil des Altenzentrums St. Josef zur Oberen
Hauptstraße**

Mitteilung: Dr. Jörg Manfred Dähne

Liebe Hedi, liebe Ratskolleginnen und Ratskollegen,

ein Glaube, der in schwierigen Zeiten Trost und Halt spendet, ist etwas Wertvolles und durch nichts zu ersetzen. Die Zeit im Altenzentrum ist mit Sicherheit für alle dort lebenden Bewohner eine hoffentlich schöne, aber doch auch schwierige Zeit. Trost, durch ihren Glauben, sollten die Bewohner aber jederzeit und ohne fremde Hilfe barrierefrei finden können.

Die jetzt von der Verwaltung vorgeschlagene multifunktionale Nutzung der Kapelle nimmt dieser mit Sicherheit aufgrund allein der Entfernung der Bänke viel von ihrem sakralen Charakter. Da die trostsuchenden Bewohner die Kapelle nur mit fremder Hilfe und auch nicht tagsüber, sondern nur abends erreichen können, findet man also nur zu wenigen, fremdbestimmten Momenten des Tages seinen Trost.

Warum also nicht die Symbole des Glaubens zu den Gläubigen bringen, wenn die Gläubigen die Symbole ihres Glaubens nicht erreichen können. Damit meine ich, dass man das Altarbild und den Altar in einen noch zu gestaltenden Bereich im Kommunikationsraum aufstellen sollte. Warum nicht diesen besonderen Bereich so gestalten, dass ein kleiner, barrierefrei zu erreichender Andachtsraum geschaffen wird. Dann könnten die Bewohner dort zu jeder Zeit Trost suchen und wären nicht an zeitliche Vorgaben gebunden. Zu gottesdienstlichen Zusammenkünften sollte dieser Bereich (z. B. abgetrennt durch eine flexible Trennwand) geöffnet werden. So ließe sich der Kommunikationsraum zu Zeiten der gottesdienstlichen Zusammenkünfte für eine große Anzahl von Gläubigen problemlos öffnen.

Sehr wohl weiß ich, um was für ein sensibles Thema es sich bei dem Kapellenumbau handelt. Ich lehne den Beschlussvorschlag ab und würde empfehlen, über eine Verlagerung des Altarbildes und des Altars und den Umbau des Kommunikationsraumes nachzudenken.

Im Namen der Ortsgemeindefraktion der SPD

Jörg Dähne (Es gilt das gesprochene Wort)